



# *TSG Aktuell*

## Spielzeit 2023/2024



**Sonntag, 19. November 2023, 15.00 Uhr**

**Landesliga-Spielpaarung:  
TSG Dülmen - VfL Senden**



**Sparkasse  
Westmünsterland**



# Dülmen

*Auf der Flage 42 / Ecke Coesfelder Straße*



## **Unsere Stärken sind:**

- Dauerhafte Niedrigpreise
- Tolle Sonderangebote u. Preis- "Highlights"
- Top-Frische
- Kontrollierte Premium-Fleischqualität
- Viele Serviceleistungen
- 100 kostenlose Parkplätze direkt am Haus
- Freundliche Mitarbeiter

*Herzlich willkommen im*  
**EDEKA-Aktiv Markt**

**VOLKSSPORT**





Gerhard Wagner, Vorsitzender der TSG

## Inhalt

Vorwort und Impressum	3
Interview mit dem Trainer der 1. Mannschaft	4
Umstellungen bringen Sieg gegen SpVg Beckum	5
Landesliga Staffel 4, Tabelle und Spielplan	6
15 Minuten zum Zungeschnalzen	7
Spielerstatistik auf einen Blick	8
Blutleerer Auftritt vor der Pause	9
36. Nikolauslauf der TSG Dülmen	10-11
Usseln ruft	10
Spiele der zweiten Mannschaft	12
Kreisliga A2, Tabelle und Spielplan	12
Spiele der dritten Mannschaft	13
Kreisliga C2, Tabelle und Spielplan	13
Fußballerinnen der TSG Dülmen drehen nach der Pause auf	14
Dritter Sieg in Folge für die TSG-Damen	14
Gleich zwei Herbstmeisterschaften bei den TSG Mädchen	15
Viele Derbys, Tore und Tabellenführungen	16
Viel Spannung und eine erfolgreiche Verteidigung der Tabellenführung	16
U-17 Mädels stehen im Finale	17
A-JuniorenKreisliga B2 und Frauen Kreisliga A, Tabelle und Spielplan	18

## Vorwort

### Liebe Sportfreunde!

Heute möchte ich Sie ganz herzlich zum nächsten Heimspiel in der Saison 2023/24 gegen den VfL Senden begrüßen.

Die 1. Mannschaft konnte bei ihren beiden Heimspielen 6 Punkte einfahren. Gegen Beckum gelang ihnen ein knapper 3:2-Sieg und gegen Vorwärts Epe stand es zum Schluss 4:2. Nur bei GW Deuten verlor sie auswärts nach einer spannenden und torreichen Begegnung knapp mit 4:5. Mit 28 Punkten und 41:24 Toren ist ihnen weiterhin der 2. Platz sicher.

Bei der 2. Mannschaft lief es nicht so gut. In den beiden Heimspielen kam gegen DJK Rödder nur eine 0:4-Niederlage heraus und bei Vorwärts Lette ging sie mit einem 1:1-Unentschieden vom Platz. Auswärts gelang ihr beim SuS Olfen ein 2:1-Sieg. Nach 14 Spielen belegen die Blau-Gelben mit 19:26 Toren und 17 Punkten den 10. Platz.

Ähnlich erging es der dritten Mannschaft. Bei Borussia Darup II erzielte sie ein 1:1-Unentschieden und gegen Rödder II eine deftige 4:7-Niederlage. Dagegen konnte sie sich zuhause gegen Rorup II über einen knappen 2:1-Sieg freuen. Trotz der nicht so guten Bilanz aus den letzten 3 Spielen belegt sie immer noch mit 41:30 Toren und 21 Punkten einen guten 6. Platz im oberen Tabellenbereich.

Heute empfangen wir die Gäste aus Senden. Sie unterlagen im letzten Spiel Westfalia Gemen mit 0:2 und rutschten dadurch mit insgesamt 22 Punkten und 24:19 Toren auf den immer noch sehr beachtlichen 6. Platz. Sie haben bisher eine gute Saison gespielt und werden selbstbewusst in die heutige Begegnung gehen. Ich hoffe, dass die Wölpper-Truppe wieder vollzählig auf dem Platz steht und bereit ist, um jeden Punkt zu kämpfen.

Wir wünschen Ihnen, liebe Zuschauer, heute ein interessantes und sportlich faires Spiel mit vielen Toren.

Viel Spaß beim Lesen unserer Stadionzeitung.

Mit sportlichem Gruß

**Gerhard Wagner**

(1. Vorsitzender der TSG Dülmen)

## Impressum

### Herausgeber:

**Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.**

Grenzweg 100

48249 Dülmen

Tel.: (02594) 94 92 51

Fax: (02594) 7 83 19 60

www.tsg-duelmen.de

### Marketingabteilung:

Vorstand Marketing und Finanzen

Christian Scholz

Email: christian\_scholz@hotmail.de

### Redaktion:

Ulrich Trappe, Tobias Kollenberg,

Markus Helmer, Timo Niklasch,

Thomas Reinermann

Titelfoto: Frauen feiern den 2. Sieg in Folge

Erscheinungsweise: 15 Mal im Jahr

Nachdruck und Aufnahme in Onlinedienste sowie Vervielfältigung auf Datenträger nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der Turn- und Spielgemeinde Dülmen e.V.

# Trainerinterview mit Manfred Wölpper



Manni Wölpper

**TSG Aktuell:**  
**Lieber Manni. Nach vielen erfolgreichen Spielen gab es in Deuten nun erstmals wieder eine Niederlage. Dein Statement?**

**Manni Wölpper:**  
 Irgendwann passiert das halt. Aber das war dennoch sehr ärgerlich, weil unnötig. Die erste Halbzeit war zum Vergessen. Da passte es nicht. Dann kommen wir eigentlich richtig gut aus der Halbzeit, erzielen das 4:4. Und dann kommt es zum Knackpunkt. Wir müssen

meiner Meinung nach einen Elfer bekommen und direkt im Anschluss erzielt Deuten den 5:4-Siegtreffer. So eng liegen dann Freud und Leid beieinander. Dann war der Stecker auch leider gezogen. Wir machen weiter.

**TSG Aktuell:**  
**Die Personalsituation wird nicht leichter.**

**Manni Wölpper:**  
 Keinesfalls. Benti wird weiter ausfallen. Bei Drese müssen wir gucken, ob der Muskel hält. Wir sind hinten eigentlich blank außer Paddi Besler und Mario Espeter. Wir improvisieren ja schon seit Wochen und irgendwann kann man das auch nicht mehr gut auffangen. Das ist schon ärgerlich, weil wir mit ein wenig mehr Automatismen sicherlich noch den ein oder anderen Punkt mehr hätten haben können.

**TSG Aktuell:**  
**Nun kommt es zum**

**Kreisderby gegen Senden...**

**Manni Wölpper:**  
 Auch wenn wir uns bis zur Winterpause durchschleppen müssen... Wir freuen uns drauf. Senden ist eine richtig gute Truppe mit vielen guten Einzelspielern. Die haben ja sehr viele, sehr gut ausge-

bildete Jungs in ihren Reihen, die teils in der Jugend auch viel höher gespielt haben. Meine Truppe hat ja fast komplett ihre Jugend bei der TSG oder in Dülmen verbracht. Aber das macht uns aus. Wir sind ein starkes Kollektiv und gegen Senden wird es wieder eine enge Kiste.



**Tankstelle**  
**Andreas Krunke**

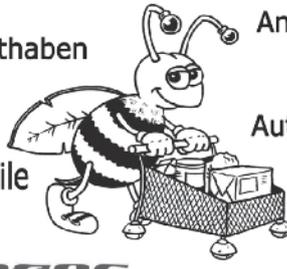
**Coesfelder Str. 89 48249 Dülmen**  
Tel. (0 25 94) 27 01

Mehr als nur eine Tankstelle...

Handy Guthaben

Kfz-Ersatzteile





Anhängerverleih

Autowaschanlage

Bistro

Deutsche Post   
Verkaufspunkt

Wir sind täglich bis 22 Uhr für Sie da.

LARS DÜPMANN GMBH & CO. KG - WWW.WLG-LARS-DUEPMANN.DE - WLG.DUEPMANN@GMX.DE - 0172/2971029

Dienstag - Samstag

Unsere Wochenmärkte:

Di. & Fr.: Dülmen 7:30 Uhr - 12:30 Uhr

Mi.: E-Rüttenscheid 7:30 Uhr - 13:00 Uhr

Do. vorm.: Senden 7:30 Uhr - 12:30 Uhr

Do. nachm.: Ascheberg 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Sa.: E-Rüttenscheid 7:30 Uhr - 14:00 Uhr

*Ihre Fleischerei des Vertrauens  
auf dem Wochenmarkt.*

WILD-LAMM-RIND & GEFLÜGELSPECIALTÄTEN



LARS DÜPMANN

FRISCH & REGIONAL

24/7 für Sie da!

Unsere Grillfleischautomaten:

Westf. Tankstelle Schmidt  
Coesfelder Str. 182  
48248 Dülmen

Deim Tankstelle  
Wesf. Str. 104  
48249 Dülmen - Buldern

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

# I. Mannschaft

## Umstellungen bringen den Sieg gegen SpVg Beckum

Manfred Wölpper, Trainer des Fußball-Landesligisten TSG Dülmen, ist schon lange im Geschäft. „Wir stehen zwar nach zwölf Spieltagen mit nur einer Niederlage auf Platz zwei. Aber wir haben keinen Grund, uns selbst zu beweihräuchern.“ Und so will Wölpper trotz des 3:2-Erfolges gegen die Spielvereinigung Beckum in der Nachbesprechung der Mannschaft schonungslos ihre Fehler aufzeigen.

„In der ersten Halbzeit waren wir grotten-schlecht“, sah er ganz schwache 45 Minuten seiner Mannschaft. „Wir haben quasi mit dem Fernglas gedeckt. Wir waren viel zu weit weg und haben den Gegner eingeladen.“ Wie aus dem Nichts gingen die Gastgeber dennoch in Führung. Patrick Besler traf nach einer Ecke. „Das freut mich besonders, denn die trainieren wir ja auch.“ Doch danach ließen die Blau-Gelben den Tabellenvorletzten immer besser ins Spiel kommen. Top-Torjäger Ogün Gümüstas lenkte das Spiel der Gäste und bediente seine Sturmkameraden. „Der macht das super, obwohl er zehn Kilo zu viel hat. Eigentlich gehört der nicht in diese Liga.“

In der Halbzeit stellte Wölpper um und spielte mit Dreierkette. Philipp



Sefai Colak (am Ball) tanzt TSG-Kapitän Mario Espeter aus und erzielt den zwischenzeitlichen Führungstreffer für die Beckumer.

DZ-Fotos: Marco Steinbrenner

Benterbusch und Christian Korte kümmerten sich um die beiden Spitzen, Patrick Besler dazwischen und Mario Espeter räumte davor alles weg. „Dann lief es auf einmal viel besser für uns. Aber ich brauche das nicht, dass wir erst immer so schlecht spielen.“

So kam die TSG Dülmen immer besser ins Spiel und zu Torchance um Torchance. „Am Ende ist der Sieg absolut verdient.“ Das sei auch ein Resultat der Top-Fitness seiner Spieler, die bis zum Ende immer Vollgas geben können.

Seinen eigenen Anteil am Sieg will Wölpper gar nicht zu hoch hängen. „Vielleicht habe ich in der Pause die richtigen Worte und die richtigen Umstellungen gefunden. Aber

das bedeutet ja auch, dass ich die vor dem Spiel nicht gefunden habe.“ DZ

### TSG Dülmen:

Simon Kraß, Dresemann, T. Korte (62. C. Korte), J. Lubkoll, M. Espeter, G. Lubkoll (83. Zalewski), Arnsmann, Ivanovic, Benterbusch (88. Alnaji), Sachabutdinov, Besler.

### Tore:

1:0 Patrick Besler (21.),  
1:1 Louis Krieg (23.),  
1:2 Sefai Colak (28.),  
2:2 Noah Ivanovic (59.),  
3:2 Noah Ivanovic (69.).



Beckums Till Sittartz (unten) nimmt Andrej Sachabutdinov Huckepack.

# Spielplan/Tabelle Fußball Landesliga, Staffel 4

## Begegnungen des 15. Spieltages

15. Spieltag, Sonntag, 19. November 2023		
Vorwärts Epe	:	SV Rot-Weiß Deuten
SV Eintracht Ahaus	:	SuS Neuenkirchen
Ibbenbürener SpVg	:	SV Dorsten-Hardt
TuS 05 Sinsen	:	FC Epe
DJK Borussia Münster	:	SpVg Beckum
<b>TSG Dülmen</b>	:	VfL Senden
Westfalia Gemen	:	Vorwärts Wettringen
SG Borken	:	SC Altenrheine

## Begegnungen des 16. Spieltages

16. Spieltag, Sonntag, 3. Dezember 2023			
<b>TSG Dülmen</b>	Fr. 1.12.	:	Vorwärts Wettringen
Ibbenbürener SpVg	Fr. 1.12.	:	SC Altenrheine
SV Eintracht Ahaus		:	SV Dorsten-Hardt
Vorwärts Epe		:	VfL Senden
TuS 05 Sinsen		:	DJK Borussia Münster
SV Rot-Weiß Deuten		:	SpVg Beckum
SG Borken		:	FC Epe
Westfalia Gemen		:	SuS Neuenkirchen



## Landesliga Westfalen, Staffel 4, Herren Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SuS Neuenkirchen	14	10	2	2	40:18	22	32
2.	<b>TSG Dülmen</b>	14	8	4	2	41:24	17	28
3.	Westfalia Gemen	14	8	1	5	34:32	2	25
4.	Vorwärts Wettringen	14	8	0	6	22:17	5	24
5.	SV Rot-Weiß Deuten	14	7	2	5	26:22	4	23
6.	VfL Senden	14	6	4	4	24:19	5	22
7.	SV Dorsten-Hardt	14	7	1	6	30:26	4	22
8.	SC Altenrheine	14	6	2	6	29:27	2	20
9.	SV Eintracht Ahaus	14	6	2	6	26:24	2	20
10.	Ibbenbürener SpVg	14	5	2	7	22:29	-7	17
11.	SpVg Beckum	14	5	1	8	29:30	-1	16
12.	Vorwärts Epe	14	5	1	8	19:28	-9	16
13.	TuS 05 Sinsen	14	5	0	9	21:35	-14	15
14.	FC Epe	14	3	5	6	19:25	-6	14
15.	SG Borken	14	4	2	8	17:24	-7	14
16.	DJK Borussia Münster	14	4	1	9	16:35	-19	13

# I. Mannschaft

## 15 Minuten zum Zungeschnalzen

Die Anfangs-Viertelstunde der Landesliga-Fußballer der TSG gegen Vorwärts Epe war zum Zungeschnalzen. Wie aus einem Guss agierten die Blau-Gelben, waren zielstrebig, handlungsschnell, ballsicher und torgefährlich - und belohnten sich mit einem 3:0 bis zu dem Zeitpunkt. Die Treffer fielen innerhalb von fünfeinhalb Minuten und die Eperaner fühlten sich wie ein weichgekochtes Frühstücksei.

Doch danach setzte etwas der Schlendrian ein und die Elf von Trainer Manfred Wölpper, der nach dem 3:0 noch auf den Platz rief: „Keinen Deut nachlassen. So weiterspielen“ geriet selbstverschuldet immer mehr unter Druck. „Wir gehen derzeit auf der letzten Rille. Das merkt man“, so Wölpper nach dem Spiel. Dennoch war der Coach absolut happy und die Freude war ihm ins Gesicht geschrieben. „Wir gewinnen aber die Spiele und bleiben so oben dran. Also: Mund abputzen und weiter geht es.“

Die TSG Dülmen festigt durch den 4:2-Erfolg den zweiten Platz. Nach 13 Spielen stehen die Blau-Gelben mit 28 Punkten glänzend da. Nur Neuenkirchen, die am Sonntag 2:0 in Borken gewannen, haben mit 31 Zählern aktuell noch etwas mehr vorzuweisen und stehen auf Platz eins unmittelbar vor der TSG Dülmen. Die Verfolger Senden und Gemen mit jeweils 22 Punkten



Justin Lubkoll (am Ball) war für die TSG Dülmen ein unermüdlicher Antreiber. Der Mittelfeldstrategie belohnte sich im Spiel gegen Vorwärts Epe mit einem Treffer zum zwischenzeitlichen 2:0. DZ-Foto: Primus

scheinen aktuell etwas abgeschlagen.

TSG-Trainer Wölpper musste gegen Epe auch auf Mittelfeld-Strategie Gerard Lubkoll verzichten, der aufgrund seiner fünften Gelben Karte nicht einsetzbar war. Doch am Anfang machte sich das Fehlen kaum bemerkbar, weil die Blau-Gelben immer wieder mit hohem Tempo anliefen. Noah Ivanovic schüttelte seinen Gegenspieler ab und schoss beherzt zur Führung ein. Nur zwei Minuten später nutzten die Blau-Gelben einen Einwurf von Kai Zalewski auf Alexander Kock, der in der Mitte Justin Lubkoll bediente, zum 2:0. Und nur 90 Sekunden später war die Szene durch die Eperaner eigentlich geklärt, doch Zalewski setzte energisch nach, bediente Kock, der zum 3:0 für die Hausherren abstaubte. Das ging den Gästen alles viel zu

schnell. Doch anstatt dran zu bleiben, schalteten die Dülmener einen Gang zurück und holten die Eperaner bei einsetzendem Regen zurück ins Spiel. Aus dem Getümmel heraus erzielten die Gäste in der 33. Minute den Anschlusstreffer.

Nach dem Seitenwechsel das gleiche Bild. Wieder legte die TSG los wie die Feuerwehr. Noah Ivanovic hatte die erste Chance per Kopf nach einem Eckball und auch Philipp Benterbusch verpasste eine gute Chance. „Da müssen wir eigentlich alles klar machen“, ärgerte sich Wölpper über die vergebenen Chancen. Epe drückte weiter und kam selber zu Chancen. Einen krassen Torwartfehler von Simon Kraß, der eine lange Flanke dem Gegner vor die Füße klatschte, nutzte Nick van Wetzels zum 2:3 (84.). Danach war dann Feuer in der

Partie. Doch in der Nachspielzeit machte der lauf- und freudige Alexander Kock alles klar. Und allein dieses Tor war das Eintrittsgeld wert. Durch einen schnellen Konter kam Kock mit Start in der eigenen Hälfte ins Laufduell gegen seinen Gegenspieler. Beide Spieler zerrten an sich, doch in der höchsten Bedrängnis lupfte Kock den Ball aus gut 25 Metern über den Torwart zum 4:2-Endstand in die Maschen. **DZ**

### **TSG Dülmen:**

Simon Kraß, Justin Lubkoll, Mario Espeter, Dresemann, Kock, Zalewski (69. Arnsmann), Ivanovic, Benterbusch, Sachabutdinov (77. Schwarz), Christian Korte, Besler.

### **Tore:**

1:0 Noah Ivanovic (11.),  
2:0 Justin Lubkoll (14.),  
3:0 Alexander Kock (16.),  
3:1 Nick van Wezel (33.),  
3:2 Nick van Wezel (84.),  
4:2 Alex Kock (90+4).

# Spielerstatistik Fußball Landesliga, Staffel 4

<i>Spielerkader:</i>	in Wettringen	gegen Neuenkirchen	in Dorsten-Hardt	gegen Altentreine	in FC Epe	gegen Bor. Münster	in Sinsen	gegen Borken	in Ibbenbüren	gegen Ahaus	in Gemen	gegen Beckum	gegen Vorwärts Epe	in Deuten	gegen Senden	Spiele	Tore
Allam, Buddy/Abdel (26)																	
Alnaji, Karam (13)	EA	E	E		E	E	E		E	E	E	E		E		11	1
Aresu, Gioel (11)	X		A	X	X	A	X	X								7	2
Arnsmann, Dominik (17)	X	X	A		X	X	X	X	X	X	X	A	E	A		13	1
Backmann, Leonhard (1) T																	
Barenberg, Yannick (22) T		E	X	X	X	A										5	
Benterbusch, Philip (21)	X	A	E	A		E	E	X	X	A	X	X	X			12	
Besler, Patrick (31)	X		X	X	X	X	X	X	X	X	A	X	X	X		13	2
Dresemann, Yannick (8)	E		E	E		E	E		A	X	A	E	X			10	
Espeter, Mario (6)	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X		13	
Espeter, Roman (14)																	
Flügel, Oliver (15)									E							1	
Friedag, Calvin (27)		E	E		E	E	E	E				E				7	
Hypki, Noah (2)		E												E		2	
Ivanovic, Noah (18)	E	A	EA	X		EA			A	X	A	A	X	X		10	3
Kettner, Robin (16)	E	X	X	X	A	X	A									7	
Kock, Alexander (9)	A	X	X	X	X	X	A	X			X	A	X	X		12	9
Korte, Christian (24)									X	E	E	X	X	A		6	1
Korte, Tobias (4)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	E			E		12	3
Kraß, Simon (20) T	X	A					X	X	X	X	X	X	X	X		10	
Lubkoll, Gerard (34)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	A	A	X		X		13	7
Lubkoll, Justin (5)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X		14	5
Sachabutdinov, Andrej (23)	A	A	A	E	A	A	A	X	A	X	X	A	A	X		14	5
Schwarz, Florian (7)		E			E				E				E			4	
Zalewski, Kai (10)									E	E	E	E	A	A		6	1
<b>Spielausgang:</b>																	
	1:2	6:2	3:0	0:0	2:2	7:1	1:5	0:0	2:3	3:1	2:2	3:2	4:2	5:4			
<b>Erklärungen:</b>	X=durchgespielt E= eingewechselt A=ausgewechselt Ag.= Abgesagt																

# I. Mannschaft

## Blutleerer Auftritt vor der Pause

Durch einen Sieg bei RW Deuten hätten die Landesliga-Fußballer der TSG Dülmen den Rückstand zum Spitzenreiter Neuenkirchen bis auf einen Punkt reduzieren können. Die Vorlage des Tabellenführers, der am Freitagabend nicht über ein 2:2-Unentschieden gegen die Ibbenbürener SpVg hinaus kam, ließen die Blau-Gelben allerdings liegen und kassierten eine 4:5-Niederlage.

„Ich verstehe unseren blutleeren Auftritt in der ersten Halbzeit nicht“, zeigte sich TSG-Trainer Manfred Wölpper nach der Partie sichtlich enttäuscht. „Anscheinend ist immer erst eine Standpauke in der Kabine notwendig. Nach der Pause war es ein ganz anderes Spiel und wir haben unglaublich viel Druck gemacht.“ Trotzdem reichte es am Ende nicht für zumindest einen Zähler. Das lag nach Meinung des Dülmener Coaches auch an Schiedsrichter Lars Sielemann, der in der 83. Minute ein nach Ansicht von Wölpper „klares Foulspiel“ an Jus-

tin Lubkoll im Strafraum übersah. Zu diesem Zeitpunkt stand es 4:4. 20 Sekunden nach dieser Szene erzielten die Platzherren durch Moritz Noetzel, der auch schon nach fünf Minuten für das 1:0 gesorgt hatte, den Siegtreffer.

Bereits vor der Partie mussten die TSG-Kicker zwei Hiobsbotschaften verdauen. Philip Benterbusch laboriert an einer starken Mandelentzündung und musste seinem Coach absagen. Beim Aufwärmen zog sich Yannick Dresemann eine Muskelverletzung zu und konnte ebenfalls nicht mitwirken. „Wir laufen auf der letzten Rille. Trotzdem darf schon mehr Engagement als in der ersten Halbzeit erwartet werden“, so Manfred Wölpper. Das der Tabellenzweite die Chance verpasste, den Rückstand auf Neuenkirchen bis auf einen Zähler zu verringern, fand beim Übungsleiter wenig Interesse. „Wir brauchen gar nicht zum ersten Platz spielen, sondern müssen viel mehr froh sein,



Ein nach Ansicht von TSG-Trainer Manfred Wölpper klares Foul an Justin Lubkoll (am Ball) übersah der Schiedsrichter beim Spiel in Deuten. DZ-Foto: Jürgen Primus

wenn wir die Saison zu Ende und elf gesunde Spieler auf den Platz bekommen.“ Insbesondere in der Abwehr muss ständig umgestellt werden. Die Ausfälle von Roman Espeter, Gioel Aresu und Robin Kettner wiegen schwer. „Wir bekommen keine Konstanz in die Abwehr. Fünf Gegentore sind zu viel. Da hilft unsere starke Offensive nicht.“

### TSG Dülmen:

Simon Kraß, Justin Lubkoll, Mario Espeter, Kock, Zalewski (75. Tobias Korte), Arnsmann (74. Karam Alna-

ji), Ivanovic, Sachabuddinov, Christian Korte (46. Noah Hypki), Besler, Gerard Lubkoll.

### Tore:

1:0 Moritz Noetzel (5.),  
1:1 A. Sachabuddinov (12.),  
2:1 Dirk Jasmund (14.),  
3:1 Mahm. El-Dorr (23.),  
3:2 Kai Zalewski (25.),  
4:2 Till Goeke (38.),  
4:3 A. Sachabuddinov (58.),  
4:4 Gerard Lubkoll (61. FE),  
5:4 Moritz Noetzel (83.).

### Bes. Vorkommnisse:

Gelb-Rote Karte für Deuten (90+4). DZ

Richard Dammann

Ihr Architekt  
in Dülmen  
[www.aig-architekten.de](http://www.aig-architekten.de)

**AIG Architekten- und  
Ingenieurgesellschaft**

Haverlandhöhe 4  
48249 Dülmen

Tel.: 02594 9413-0  
Fax: 02594 9413-49  
[valtmann@aig-architekten.de](mailto:valtmann@aig-architekten.de)

## 36. Nikolauslauf der TSG Dülmen

Am **Samstag, 2. Dezember 2023** findet der diesjährige Nikolauslauf zugunsten der Kinderkrebshilfe Münster e.V. statt.

Wir vom Orga-Team würden uns freuen, wenn auch viele Sportler aus der Fußball- und TT-Abteilung an der Veranstaltung teilnehmen würden. Auch Zuschauer sind herzlich willkommen.

Diese können sich, wie auch die Läufer beim Catering ein Stück Kuchen, eine Tasse Kaffee, eine Wurst vom Grill oder auch einen heißen Glühwein gönnen.

Weitere Infos findet ihr im Anhang auf unserer Homepage oder auf der Webseite:  
[my.raceresult.com/266663](http://my.raceresult.com/266663).

Bitte auch im Freundes- und Bekanntenkreis auf die Veranstaltung hinweisen.

Vielen Dank für die Unterstützung.

Mit sportlichem Gruß

Franz-Josef Bayer-Eynck  
Orga-Team LA-Abteilung  
Tel. 0136-3140257

### Noch etwas:

**Am Samstag, 25.11.2023 findet ab 10.00 Uhr noch ein Arbeitseinsatz im Stadion statt.** Dort können wir auch noch Helfer gebrauchen. Mitzubringen sind zum Ausbau der Tartanreste: Schaufel und Spaten, Schubkarre, stabiles Messer zum einschneiden des Belages. Werkzeug zum zupflastern der Wasserleitung. Zum Verlegen des Kabels evtl. eine Hacke. Viele Hände, schnelles Ende! Sonst ist der Nikolauslauf gefährdet.

## Usseln ruft!

Auch in diesem Jahr bezieht die 3. Mannschaft der TSG traditionell ihr Trainingslager in Usseln nahe Willingen. Ein Trainingslager, welches in den letzten Jahren immer einen Startschuss einer beispiellosen Siegesserie lieferte. Sei es die Meistersaison, als man danach bis zur errungenen Meisterschaft ausschließlich Siege einfuhr oder in der letzten Saison, als man den 3. Platz hinter Hiddingsel und Hochmoor zementierte. Ein Blick in die Kader-nominierung zeigt bereits, wie ambitioniert die Aufgabe angegangen werden soll. Ein Name sticht dabei besonders hervor. Patrick Willumat hat es zum ersten Mal seit 2017 in den Kader einer Mannschaftsfahrt geschafft. Eine Diskussion über eine mögliche Drucksituation auf Grund seiner vergangenen Leistungen möchten die Trainer nicht aufkommen lassen. Coach Mo: „Wir sind froh, dass Willumat es endlich in den Kader geschafft hat. Nachdem es in den letzten Jahren aus unterschiedlichen Gründen nicht geklappt hat, erleben wir heute einen topmotivierten Spieler, der sich dieser Herausforderung stellen will und sich seiner Verantwortung bewusst ist. Durch seine Verdienste aus vergangenen Mannschaftsfahrten erhoffen wir uns einen zusätzlichen Impact für die Seilbahn. Wir dürfen ihn aber nicht überfordern. Der Willumat von 2023 ist nicht mehr der Willumat von 2017.“ 3 Tage lang soll intensiv an der Teamchemie gearbeitet werden. Die alles entscheidende

Frage die über eine erfolgreiche Mannschaftsfahrt entscheidet, wird die Frage nach der Ausdauer sein. Nachdem man am 1. Tag jeweils die 100 Prozent abrufen konnte, waren am 2. Tag schon erste Spieler am schwächeln, auf Grund der hohen Belastung des Vortages. Ein Fakt der auch den Trainern nicht entgangen ist. Coach Malte: „Natürlich müssen wir in unserer Belastungssteuerung gucken, dass niemand auf der Strecke bleibt. Da appelliere ich an die Spieler, in ihre Körper hineinzuhören. Nichtsdestotrotz sind das Tage in denen man auch mal über die Schmerzgrenze hinaus performen muss. Es steht und fällt mit der ersten Kolonne, die bereits Freitagmorgens mobil macht. Wenn hier bereits erste Ausfälle am frühen Abend zu beklagen wären, wäre das schlecht für das gesamte Unterfangen. Von daher erwarte ich, dass die Spieler sich im Austausch mit der ärztlichen Abteilung einen Plan gemacht haben, welche Belastung angemessen ist.“ Das Trainingslager soll dafür sorgen, den Focus neu auszurichten, um teils schwankende Leistungen in der bisherigen Saison aufzuarbeiten. Coach Scholle: „Wir haben immer gute Erfahrungen gemacht in Usseln. Wenn wir alle an einem Strang ziehen und an die Grenzen gehen bin ich mir sicher, dass sich unsere Erfahrungen aus dem Trainingslager auch auf dem Platz wiederspiegeln.“



# 36.



# Nikolauslauf

der TSG Dülmen

Samstag, 02. Dezember 2023

- » 350 m Bambini-Lauf (bis W/M U6)
- » 600 m (bis W/M U8)    » 1,2 km (W/M U8 & U10)
- » 2,5 km (ab W/M U10)    » 5 km (ab W/M U12)
- » 10 km (ab W/M U14)

Der Gesamterlös der Veranstaltung wird zugunsten der Kinderkrebshilfe Münster e.V. gespendet.



Zur Anmeldung einfach diesen QR-Code scannen



...oder auf der folgenden Website:  
[my.raceresult.com/266663](https://my.raceresult.com/266663)



TSG Dülmen e.V., Grenzweg 100, 48249 Dülmen

## II. Mannschaft

### TSG Dülmen II - Vorw. Lette 1:1 (0:1)

Wenn man Tore aus großer Distanz sehen will, dann muss man die Spiele der TSG-Reserve verfolgen. Erneut gelang es Kevin Engbers, den Ball aus gut und gern 35 Metern über den Torwart hinweg ins Tor zu heben. „Das scheint seine neue Paradedisziplin zu wer-

den“, freute sich TSG-Coach Andreas Becks mit seinem Torjäger und über den Punkt im Heimspiel gegen Lette. „Wenn man den Spielverlauf betrachtet, fühlt es sich aber eher wie eine Niederlage an. Denn eigentlich hat Lette nur einmal richtig aufs Tor geschossen.“ Das war

schon zu einem ganz frühen Zeitpunkt. „Da haben wir uns schnell geschüttelt und zwei Mal offensiv gewechselt.“ Danach lief es deutlich besser, auch mit Blick auf die vergangenen Spiele. „Wir waren wieder richtig gut, eng an den Leuten mit einer guten Zweikampf-

führung.“ Die Blau-Gelben hätten wieder richtig guten Fußball gespielt. „Aber wir haben uns leider nicht mit einem Sieg belohnt.“ Aber wieder ein sehenswertes Tor erzielt.

**Tore:**  
0:1 B. Hoschke (37.),  
1:1 Kevin Engbers (61.).

### TSG II stürzt nächsten Spitzenreiter

Die Blau-Gelben scheinen sich gegen die Tabellenführer der Liga besonders wohl zu fühlen. Nachdem vor vier Wochen durch den 2:0-Heimsieg der VfL Billerbeck vom Thron gestürzt wurde, gelang dies nun auch gegen den SuS Ol-

fen. Allerdings wollte TSG II-Trainer Andreas Becks nicht verheimlichen, „dass wir das Glück in der ersten Halbzeit auf unserer Seite hatten“. Dülmens Schlussmann Maurice Marquardt hielt seine Mannschaft mit hervorragenden Paraden im Spiel.

Innerhalb von zwei Minuten drehte die Landesliga-Reserve dann die Partie durch Treffer von Calvin Friedag und Jeson Metelski per Kopf.

Nach dem Seitenwechsel präsentierten sich die Blau-Gelben defensiv sehr stark.

„Das war eine geschlossene Mannschaftsleistung. Die Jungs haben alles gegeben. So kann es weitergehen.“ (mast)

**Tore:**  
1:0 D. Czempik (30.),  
1:1 C. Friedag (43.),  
1:2 J. Metelski (45.).

## II. Mannschaft (Kreisliga A2) Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	DJK/VfL Billerbeck	14	10	1	3	37:17	20	31
2.	SuS Olfen	14	9	1	4	35:20	15	28
3.	SV Borussia Darup	14	8	4	2	29:17	12	28
4.	Fortuna Seppenrade	14	8	3	3	37:29	8	27
5.	Grün-Weiß Nottuln II	14	7	3	4	35:30	5	24
6.	DJK Vorw. Lette	14	6	5	3	31:30	1	23
7.	SG DJK Rödder	14	6	4	4	28:25	3	22
8.	Union Lüdinghausen	14	7	0	7	33:28	5	21
9.	Turo Darfeld	14	5	4	5	20:19	1	19
10.	<b>TSG Dülmen II</b>	14	4	5	5	19:26	-7	17
11.	DJK SF Dülmen	14	4	4	6	23:28	-5	16
12.	GW Hausdülmen	14	3	5	6	16:21	-5	14
13.	DJK Adler Buldern	14	4	2	8	19:28	-9	14
14.	SG Coesfeld 06 II	14	3	2	9	18:32	-14	11
15.	SV Brukeria Rorup	14	3	1	10	24:36	-12	10
16.	SV Gescher II	14	1	4	9	18:36	-18	7

### Begegnungen des 15. Spieltages

15. Spieltag, Sonntag, 19. November 2023		
TSG Dülmen II	:	Grün-Weiß Nottuln II
SV Gescher II	:	SG Coesfeld 06 II
DJK Vorw. Lette	:	SuS Olfen
Fortuna Seppenrade	:	GW Hausdülmen
Union Lüdinghausen	:	DJK SF Dülmen
SV Brukeria Rorup	:	SG DJK Rödder
DJK/VfL Billerbeck	:	DJK Adler Buldern
Turo Darfeld	:	SV Borussia Darup

### Begegnungen des 16. Spieltages

16. Spieltag, Sonntag, 3. Dezember 2023		
TSG Dülmen II	:	SG Coesfeld 06 II
SV Gescher II	:	DJK Adler Buldern
DJK/VfL Billerbeck	:	GW Hausdülmen
Turo Darfeld	:	DJK SF Dülmen
Fortuna Seppenrade	:	SV Borussia Darup
DJK Vorw. Lette	:	Grün-Weiß Nottuln II
Union Lüdinghausen	:	SV Brukeria Rorup
SuS Olfen	:	SG DJK Rödder

## III. Mannschaft

### Dritte holt Punkt in Darup

Mit einem 1:1-Unentschieden trat die Dritte den Heimweg aus Darup am 29.10. an. Kreisliga-D-Rekordtorjäger Julian „T“ Tewocht brachte die TSG in der 20. Minute in Führung. Damit traf er bereits im 4. Spiel in Folge!

In der zweiten Hälfte zeigte der Schiedsrichter auf den Punkt für die Daruper, als der Ball unglücklich an Tewochts Hand sprang. Eine vertretbare Entscheidung. Nachdem der notgedrungenermaßen im Tor stehende

und dennoch ein Mal mehr überragende Jonas Riemann Alkemper den ersten Versuch entschärfen konnte, meldete sich der „Kölner Keller“. So seien Spieler bei der Ausführung zu früh in die Box gelaufen. Eine strittige Situation, die Wasser auf die Mühlen für alle VAR Skeptiker darstellen dürfte. Beim 2. Versuch ließ sich Darup die Chance nicht nehmen und glich aus. Nach Chancen für beide Seiten war das 1:1 am Ende leistungsgerecht.

### Zwei Derbys, zwei Gesichter

Innerhalb einer Woche spielte die Dritte am 5.11 und 12.11. gleich zwei Derbys, welche vom Verlauf her nicht hätten unterschiedlicher ausfallen können. In Rödder kam man gehörig unter die Räder und unterlag verdient mit 7:4. Allein Schlussmann Philipp Schieve war es an dem Tag zu verdanken, dass das Ergebnis nicht noch höher ausgefallen war. Am vergangenen Sonntag wartete mit Rorup II der nächste ambitionierte Gegner. Ein Spiel, das auch gut und gerne 5:4 hätte ausgehen können. Die Zuschauer sahen zahlreiche Chancen auf beiden Seiten. Viele wunderten sich, wie es mit einem

0:0 in die Pause gehen konnte.

In der zweiten Hälfte war es das gleiche Bild. Nach einer Ecke konnte Rorup in Führung gehen, mitten in einer Drangphase der TSG. Unbeeindruckt ließ sich die Dritte nicht aus der Ruhe bringen. Einmal mehr traf Thomas Evergreen Flender. Eine Sahneflanke von Dennis Kryesiu vollendete Julian „T“ Tewocht, welcher seinen beeindruckenden Lauf weiterhin fortführt. Rorup lief in der Folge erbarmungslos an. Der auch an diesem Tag überragende Schieve hielt am Ende die drei Punkte fest.

## III. Mannschaft (Kreisliga C2), Herren Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	SuS Olfen II	14	11	1	2	62:20	42	34
2.	Grün-Weiß Nottuln II	14	10	4	0	57:17	40	34
3.	Union Lüdinghausen III	14	8	2	4	39:29	10	26
4.	SV Eggerode	14	8	1	5	24:16	8	25
5.	SG DJK Rödder II	13	7	3	3	37:28	9	24
6.	<b>TSG Dülmen III</b>	14	6	3	5	41:30	11	21
7.	DJK Eintr. Coesfeld III	14	6	2	6	30:30	0	20
8.	SV Borussia Darup II	14	6	2	6	26:24	-8	20
9.	SV Brukeria Rorup II	14	4	6	4	31:28	3	18
10.	DJK Adler Buldern II	14	5	3	6	28:27	1	18
11.	DJK/VfL Billerbeck III	14	5	3	6	20:30	-10	18
12.	Arminia Appelhülsen II	14	5	5	7	26:41	-15	17
13.	SG Coesfeld 06 III	14	2	6	6	14:22	-8	12
14.	SW Beerlage II	14	3	3	8	21:47	-26	12
15.	DJK Vorw. Lette II	13	1	5	7	13:25	-12	8
16.	Turo Darfeld II	14	1	0	13	13:58	-45	3

### Begegnungen des 15. Spieltages

15. Spieltag, Sonntag, 19. November 2023		
DJK Vorw. Lette II	:	SuS Olfen II
SW Beerlage II	:	Union Lüdinghausen III
SW Beerlage II	:	SG DJK Rödder II
DJK/VfL Billerbeck III	:	Arminia Appelhülsen II
Turo Darfeld II	:	SV Borussia Darup II
SV Brukeria Rorup II	:	SG DJK Rödder II
SG Coesfeld 06 III	:	DJK Adler Buldern II
Grün-Weiß Nottuln III	:	<b>TSG Dülmen III</b>

### Begegnungen des 16. Spieltages

16. Spieltag, Sonntag, 3. Dezember 2023		
DJK/VfL Billerbeck III	:	DJK Adler Buldern II
Turo Darfeld II	:	<b>TSG Dülmen III</b>
DJK Vorw. Lette II	:	Union Lüdinghausen III
SG Coesfeld 06 III	:	SV Borussia Darup II
SW Beerlage II	:	DJK Eintr. Coesfeld III
SV Eggerode	:	Arminia Appelhülsen II
SuS Olfen II	:	SG DJK Rödder II
Grün-Weiß Nottuln III	:	SV Brukeria Rorup II

# Fußballerinnen der TSG Dülmen drehen nach der Pause auf

## Die richtigen Worte gefunden

Durch den zweiten Sieg in Folge haben die A-Liga Fußballerinnen der TSG Dülmen den Anschluss an das untere Mittelfeld der Liga hergestellt. Den Blau-Gelben gelang nach dem Erfolg über Adler Buldern (3:1) gegen den VfB Alstätte, einem weiteren Kellerkind der Liga, ein 2:0-Sieg.

In der ersten Halbzeit neutralisierten sich beide Mannschaften. Die TSG hatte eine zu hohe Fehlpassquote und war nicht wach genug in ihren Aktionen. „Wir hatten Glück, dass ein Schuss des Gegners nur an die Latte klatschte“, berichtet TSG-Trainer Franz Wilms.

Nach der Halbzeit-Ansprache der Trainer Wilms und Cedrik Kaminski ging ein Ruck durch die Mannschaft. Die Blau-Gelben spielten nun klarer, waren aggressiver und erspielten sich mehrere Großchancen. Nach einem Lattentreffer erlöste Jaqueline Tuschmann mit dem 1:0 ihre Mannschaft. Danach ließen die Dülmenerinnen nichts mehr zu und konterten Alstätte aus. Mit dem 2:0 durch Celina Meier war das Spiel entschieden. Das Spiel gegen SC RW Nienborg fiel den schlechten Wetterbedingungen zum Opfer und viel aus. Somit müssen die Fußballerinnen nun am 12.11. auswärts gegen FC Oeding II antreten.

DZ



Michelle Görshop (l.) von der TSG Dülmen behauptet den Ball gegen Alstättes Julia Schweers. DZ-Foto: Marco Steinbrenner

## Dritter Sieg in Folge für die TSG-Damen

Einen glatten 3:0-Erfolg bei der Landesliga-Reserve vom FC Oeding feierten die A-Liga-Fußballerinnen der TSG Dülmen. „In der Anfangsphase war es ein ausgeglichenes Spiel, bis nach 18 Minuten Celina Meier im Nachsetzen für uns traf“, berichtet TSG Trainer Franz Wilms. In der Folge stand die TSG sicher in der Abwehr und hatte einige Aktionen nach vorne, die nicht gut zu Ende gespielt wurden.

Nach der Halbzeit drängte der Gastgeber auf den Aus-

gleich, hatte aber nur eine wirklich gute Chance. Nach 60 Minuten fand die TSG wieder besser ins Spiel. Für die Erlösung sorgte Nina Feitel mit zwei Kopfball-Toren nach Ecken von Leonie Gövert. „Das Ergebnis hätte noch höher ausfallen können. Das lag auch daran, dass wir die Oedinger Zielspielerin Ann Kathrin Tenhumberg aus dem Spiel nahmen. Wenn wir jetzt das nächste Spiel gegen Ottenstein erfolgreich gestalten, können wir erstmals die Abstiegsränge verlassen.“

REPA  
DIGITALDRUCK | SIEBDRUCK | WERBETECHNIK

3D-Bezeichnungen  
Firmenschilder  
Fahrzeugbeschriftungen  
Werbeaufkleber  
Frontfolien  
Spannbander  
Schilde  
Grafikdruck  
Mikroschneiden  
Typensetzer  
Digitaldruck

**ANGEBOTS KNALLER**

Jetzt die Winterpause sinnvoll nutzen!

TSG Mitglieder haben ab sofort die Möglichkeit im Maxim für nur 24,90 € monatlich zu trainieren!

**24,90 € OHNE LAUFZEIT**

**MONATLICH KÜNDBAR**

**STARTERPAKET ENTFÄLLT**

**Maxim**  
PERFEKTION 733

Telgenkamp 4 | 48249 Dülmen  
02594 89 53 34 | www.maxim733.de

## Gleich zwei Herbstmeisterschaften bei den TSG Mädchen



E-Juniorinnen mit den Trainern Günther Wahlers, Tim Manke und Jasmin Strähler

Sowohl die E- als auch die D-Juniorinnen haben Grund zu feiern. Beide Teams haben es auf eindrucksvolle Art und Weise geschafft, den Herbstmeistertitel für sich zu beanspruchen.

Die E-Juniorinnen konnten sich gegen 8 andere Teams mit 3 Punkten Vorsprung und nur 7 Gegentoren durchsetzen. Eine tolle Leistung der wirklich jungen Mannschaft, die zum Teil sogar F-Jugend Spielerinnen hat.

Die D-Juniorinnen konnten sich ebenfalls gegen 8 Teams mit 3 Punkten Vorsprung und sogar nur 6 Gegentoren durchsetzen.

Eine tolle Leistung der jungen Teams, die beim letzten Hinrundenspiel der D-Juniorinnen von vielen Eltern und allen anderen Mädchenteams der TSG gefeiert wurde.



D-Juniorinnen mit den Trainern Oli Nacke, Marco Harbicht und Andreas Eckermann

## Viele Derbys, Tore und Tabellenführungen

Die Fußball A-Junioren der TSG Dülmen konnten durch einen Derbyauswärtssieg gegen DJK Adler Buldern die Tabellen Spitze verteidigen. Die Mannschaft von Trainer Wasem Alakoud konnte bereits in der Anfangsphase das Spiel dominieren und frühzeitig mit 2:0 nach 16 Minuten die Weichen auf Sieg stellen. In der zweiten Halbzeit konnte das Ergebnis durch zwei weitere Tore noch auf 4:0 ausgebaut werden.

Währenddessen konnte die B1 der TSG Dülmen in einem ausgeglichenen Auswärtsspiel bei der Spielgemeinschaft JSG Darfeld/Osterwick einen Punkt holen. Beide Mannschaften konzentrierten sich dabei besonders auf die Offensive wodurch es zur Halbzeitpause 2:2 stand und das Spiel mit 3:3 endete.



Trotz Taktikbesprechung mit Magnettafel unterlagen die E-Junioren der TSG Dülmen im Lokalduell mit den gleichaltrigen Jungen und Mädchen von GW Hausdülmen.

Die C1-Mannschaft der TSG konnte die Energie des Last-Minute-Ausgleichs im vergangenen Pflichtspiel nutzen und gewann gegen die C1 von SW Holtwick mit 2:0. Das Team von Trainer Dirk Steffens setzte durch den Sieg die spielerische Entwicklung in den vergangenen Wochen fort.

Die D1 der TSG Dülmen konnte, ebenso wie die A1, ihre Tabellenführung durch einen Sieg gegen Union Lüdinghausen verteidigen. Das torreiche Spiel war durch viele offensive Aktionen geprägt und endete daher mit 5:3 für die TSG. Zeitgleich trennten sich die Zweitvertretungen der D-Jugendmannschaften der TSG und Union Lüdinghausen mit 2:2. Dabei gelang es der D2 der TSG durch eine starke Teamleistung einen 0:2-Rückstand auszugleichen. Für die D3 Mann-

schaft der TSG gab es hingegen eine knappe Niederlage gegen die D1 der BW Lavesum.

Auch die E1-Junioren verloren knapp mit 2:1 gegen die E1-Mannschaft aus Hausdülmen. Trotz eines perfekt gespielten Konters und einer aufopferungsvollen Teamleistung musste man durch die Niederlage die Tabellenführung abgeben. Auch die E2- und die E3-Junioren konnten am letzten Spieltag der Hinrunde nicht gewinnen. So verlor die E2 im Derby gegen die E1 der DJK Dülmen und die E3 gegen die E5 von SG Coesfeld.

Ein besonderes Highlight gab es beim letzten Kinderfestival des Jahres für die Kinder der F1 bei der DJK Dülmen. Durch die räumliche Nähe kam es immer wieder zu Spielen gegen Schulfreunde und Bekannte.

## Viel Spannung und eine erfolgreiche Verteidigung der Tabellenführung

Die Fußball-A-Junioren der TSG Dülmen setzen ihre Siegesserie weiter fort und können durch ein 4:0 gegen die A2 von DJK VfL Billerbeck die Tabellenführung verteidigen. Die Mannschaft von Trainer Wasem Alakoud konnte bereits in der Anfangsphase mit 1:0 in Führung gehen und gegnerische Torchancen während des gesamten Spiels größtenteils verhindern. Es dauerte aber bis zur 85. Minute, bis die Mannschaft die Überlegenheit nutzen

konnte und das Ergebnis innerhalb weniger Minuten von 1:0 auf 4:0 erhöhte.

Die B1 der TSG Dülmen musste sich währenddessen mit 0:3 gegen den SC RW Nienborg geschlagen geben.

Auch die C1-Mannschaft konnte am Wochenende keine Punkte holen. Trotz eines aufopferungsvollen Kampfes konnte man zwar nach einem 0:2-Rückstand den Anschlusstreffer erzielen, musste sich aber durch einen Kon-

ter mit 1:3 geschlagen geben.

Eine Niederlage in der letzten Sekunde des Spiels musste die D2 der TSG Dülmen gegen die D1 von DJK VfL Billerbeck hinnehmen. So war das Spiel bis zur letzten Minute ausgeglichen, doch durch eine Einzelleistung konnte man aus Billerbeck keine Punkte mitnehmen. Anders als die D2 konnte die D3-Mannschaft der TSG Dülmen gegen die zweite D-Jugend der DJK VfL Billerbeck einen Punkt ho-

len. Im bisher besten Spiel der Saison konnte die Mannschaft von Trainer Tobias Kollenberg das Spiel durchgehend ausgeglichen gestalten und holte so einen verdienten Punkt.

Einen positiven Abschluss der Hinrunde gab es für die E2 und E3 beim gemeinsamen Training. Während des Trainings konnten beide Mannschaften die in der Hinrunde erlernten Kombinationen der jeweils anderen Mannschaft zeigen.

## U-17 Mädels stehen im Finale

Zum ersten Mal seit Jahren hat es eine Jugendmannschaft geschafft wieder ein Pokalfinale zu erreichen. Am Dienstag Abend in Coesfeld traten unsere U17 Juniorinnen zum Pokalhalbfinale an. Durch viele krankheitsbedingte Ausfälle wurde das Team von Clara Steffens und Lilli Bense von der U15 verstärkt. Die Aufregung bei allen war riesig, denn ein Halbfinale erreicht man nicht alle Jahre. Umso motivierter war die Mannschaft zu zeigen, was in ihnen steckt. Nach wackeligen 5 Minuten zum Start fanden die Mädels immer besser ins Spiel und setzten die Gastgeberinnen aus Coesfeld mächtig unter Druck. Dann war es Zoé Marie Kern mit einem starken Lauf über die linke Seite und dem Pass in die Mitte der zum Treffer führen sollte. Mia Kiekebusch leitete den Pass weiter auf Gesa Kuhz, die zum 1:0 ins untere Eck einnetzte. Kurz vor Schluss der ersten Halbzeit glich Coesfeld dann leider aus.

Halbzeit zwei startete direkt in der ersten Minute mit einem Tor von Mia



Kiekebusch nach einer toll ausgeführten Ecke von Heidi Bockey. Leider war man direkt im Anschluss unkonzentriert und musste den erneuten Ausgleich hinnehmen. Wachgerüttelt vom erneuten Gegentreffer kämpfte die TSG aufopferungsvoll und wehrte sich gegen jeden Angriff der Coesfelderinnen. Treffer vielen keine mehr, was bedeutete, die Entscheidung würde im Elfmeterschießen fallen. Eine Situation, welcher sich die jungen Mädels noch nie stellen mussten und dann auch noch auswärts vor vielen Coesfelder Fans.

Coesfeld durfte starten und setzte den Schuss knapp am Tor vorbei welches Kapitänin Lena Espeter nutzte um ihr Team in Führung zu bringen. Die zweite Schützin Coesfelds traf, aber auch Heidi Bockey behielt die Nerven und netzte ein. Runde drei blieb torlos, da beide Spielerinnen nicht trafen. Die vierte Spielerin Coesfelds schoss zwar echt gut, musste sich aber damit abfinden, dass die TSG Schlussfrau Sarah Bourne mit einer tollen Parade hielt. Allen Spielerinnen und Trainern an der Mittellinie war klar, dass nur noch ein Treffer zum Finaleinzug fehlte. Mitkapitänin Frauke Welling stellte sich der Aufgabe und traf ins untere rechte Eck. Der Ball war im Netz und es gab kein Halten mehr auf Seiten der TSG.

Ein riesen Dank geht hier auch an die beiden U15 Mädels, die im Feld eine riesen Leistung gebracht haben und maßgeblich an diesem Erfolg beteiligt waren.

Das Finale findet am 25.11.2023 um 11.00 Uhr in Gronau gegen die Spielvereinigung Vreden/Oeding/Stadtlohn statt, welche eine Liga über unseren Mädels in der Bezirksliga spielt. Eine verdammt schwere Aufgabe aber allen ist klar, sie wollen sich nicht kampfflos geschlagen geben.

**OPTIK  
KOCKMANN**

Dülmen | Münsterstraße 2 | Tel. 02594 826 57  
Mo. bis Fr. 9-18.30 Uhr | Sa. 9-14 Uhr  
[www.optik-kockmann.de](http://www.optik-kockmann.de)



**EGGERT  
Feuerschutz**

Seit über 60 Jahren in Dülmen

**VERKAUF • BERATUNG • KUNDENDIENST**

Feuerschutz EGGERT GmbH  
Postfach 1203 • 48249 Dülmen  
Telefon: 02594 87588 • [info@eggert-feuerschutz.de](mailto:info@eggert-feuerschutz.de)

# A-Junioren Kreisliga B2 - Ahaus-Coesfeld

## Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	<b>TSG Dülmen</b>	11	10	0	1	56:6	50	30
2.	GW Hausdülmen	11	9	0	2	40:14	26	27
3.	JSG Rorup/Merfeld	11	6	4	1	44:17	27	22
4.	SV Fortuna Seppenrade	10	7	1	2	39:16	23	22
5.	DJK Adler Buldern	11	7	1	3	29:17	12	22
6.	JSG Osterwick/Darfeld	11	7	0	4	45:23	22	21
7.	SV Borussia Darup	11	6	0	5	36:27	9	18
8.	DJK Grün-Weiß Nottuln II	11	4	2	5	45:25	20	14
9.	JSG Oeding/Wes./Südl. II	10	4	1	5	31:33	-2	13
10.	DJK/VfL Billerbeck II	11	4	1	6	23:46	-23	13
11.	DJK Vorw. Lette	11	3	3	5	25:42	-17	12
12.	SG DJK Rödder	11	1	0	10	15:53	-38	3
13.	BW Lavesum	11	0	2	9	16:60	-44	2
14.	SV Gescher II	11	0	1	10	10:75	-65	1

### Begegnungen des 12. Spieltages

12. Spieltag, Samstag, 18. November 2023		
GW Hausdülmen	:	JSG Rorup/Merfeld
JSG Oeding/Weseke/Südlohn II	:	SV Gescher II
SG DJK Rödder	:	SV Fortuna Seppenrade
SV Borussia Darup	:	<b>TSG Dülmen</b>
JSG Osterwick/Darfeld	:	DJK Adler Buldern
BW Lavesum	:	DJK/VfL Billerbeck
DJK Grün-Weiß Nottuln II	:	DJK Vorw. Lette

### Begegnungen des 13. Spieltages

13. Spieltag, Samstag, 2. Dezember 2023		
<b>TSG Dülmen</b>	:	JSG Osterwick/Darfeld
SV Gescher II	:	SG DJK Rödder
DJK Adler Buldern	:	DJK/VfL Billerbeck II
JSG Rorup/Merfeld	:	SV Borussia Darup
SV Fortuna Seppenrade	:	GW Hausdülmen
DJK Vorw. Lette	:	JSG Oeding/Weseke/Südlohn II
DJK Grün-Weiß Nottuln II	:	BW Lavesum

# Frauen Kreisliga A, Saison 2023/2024

Pl.	Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1.	DJK Eintr. Coesfeld	12	8	3	1	23:9	14	27
2.	SV Gescher	12	8	2	2	31:12	19	26
3.	SG Heek/Oldenburg	11	8	0	3	42:18	24	24
4.	Fortuna Gronau 09/54	11	7	1	3	24:12	12	22
5.	DJK/VfL Billerbeck II	11	7	1	3	26:16	10	22
6.	TuS Wüllen	10	7	1	2	23:14	9	22
7.	Vorwärts Epe	10	6	1	3	32:13	19	19
8.	SC RW Nienborg	9	4	0	5	15:14	1	12
9.	FC Ottenstein	9	3	1	5	12:25	-13	10
10.	FC Oeding II	9	3	0	6	19:21	-2	9
11.	VfB Alstätte	12	3	0	9	18:27	-9	9
12.	Westfalia Osterwick	12	3	0	9	17:33	-16	9
13.	<b>TSG Dülmen</b>	11	3	0	8	16:40	-24	9
14.	DJK Adler Buldern	11	0	0	11	3:47	-44	0

### Begegnungen des 13. Spieltages

13. Spieltag: Sonntag, 25. November 2023		
DJK Adler Buldern	:	SG Heek/Oldenburg
<b>TSG Dülmen</b>	:	FC Ottenstein
Vorwärts Epe	:	FC Oeding II
SC RW Nienborg	:	SV Gescher
VfB Alstätte	:	DJK Eintr. Coesfeld
Fortuna Gronau 09/54 Fr. 24.11.	:	DJK/VfL Billerbeck II
Westfalia Osterwick	:	TuS Wüllen

### Begegnungen des 14. Spieltages

14. Spieltag: Sonntag, 3. Dezember 2023		
FC Ottenstein	:	FC Oeding II
VfB Alstätte	:	SG Heek/Oldenburg
SC RW Nienborg	:	DJK Eintr. Coesfeld
Westfalia Osterwick	:	Vorwärts Epe
DJK Adler Buldern	:	DJK/VfL Billerbeck II
Fortuna Gronau 09/54	:	TuS Wüllen
<b>TSG Dülmen</b>	:	SV Gescher

# Willeczelek Uhlending GmbH & Co. KG

Heizung - Sanitär - Klempnerei  
Öl-Gasfeuerungskundendienst

Linnertstraße 23 - 48249 Dülmen  
Tel.: 0 25 94 / 8 46 00 - Fax 8 77 58

# Rüskamp

Baumschule Rüskamp

*Ein Weg der sich lohnt, egal wo man wohnt!*



Sie finden uns in:

48249 Dülmen

Welte 70 (☎ 0 25 94 / 36 16) und an der  
Coesfelder Str. 213 (☎ 0 25 94 / 8 93 07 58)

[info@rueskamp-welte.de](mailto:info@rueskamp-welte.de)

[www.rueskamp-welte.de](http://www.rueskamp-welte.de)

FORD  
ZINS-  
OFFENSIVE

0,99 %\*  
TOP-ZINS  
SICHERN!



## Ford Puma

\*mit 0,99 % effektivem Jahreszins



### FORD PUMA TITANIUM

Fahrspur-Assistent, Ford Navigationssystem, Vordersitze beheizbar, Frontscheibe beheizbar, Lenkrad beheizbar, Park-Pilot-System hinten, LED-Scheinwerfer, Verkehrsschild-Erkennungssystem, u.v.m.

48 monatliche Leasingraten von

**€ 199,-<sup>1,2</sup>**

Anschaffungspreis (inkl. Überführungskosten)	24.663,- €
Leasing-Sonderzahlung	1.500,- €
Nettodarlehensbetrag	23.163,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	20.000 km
Sollzinssatz p. a. (fest)	0,99 %
Effektiver Jahreszins	0,99 %
Voraussichtlicher Gesamtbetrag <sup>3</sup>	12.237,- €
Finanzleasingrate	199,- €

Verbrauchswerte nach WLTP\*\*: Puma: Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 6,0 l/100 km; innerstädtisch (langsam): 6,8 l/100 km; Stadtrand (mittel): 5,3 l/100 km; Landstraße (schnell): 5,1 l/100 km; Autobahn (sehr schnell): 6,8 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert): 135 g/km

SCHLOSSGARAGE  
**WILLE**  
SEIT 1930

#### Schloßgarage Wille GmbH

Halterner Str. 39 - 43 | 48249 Dülmen

Telefon 02594/9144-0

[www.ford-wille.de](http://www.ford-wille.de)

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. \*\*Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem neuen, realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen, typgenehmigt. Seit dem 1. September 2018 hat das WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ), das bisherige Prüfverfahren, ersetzt. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Die angegebenen Werte dieses Fahrzeugtyps wurden anhand des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt. Ein km-Leasing-Angebot für Privatkunden der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Das Angebot gilt für noch nicht zugelassene, berechnete Ford Neufahrzeuge und stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. <sup>2</sup>Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Puma Titanium 1,0-l-EcoBoost-Hybrid (MHEV) 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-ISC-FCM. <sup>3</sup>Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingraten. Zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Verschleiß; Mehrkilometer 0,112 €/km, Minderkilometer 0,067 €/km (5.000 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei).